

FRISCHER WIND FÜR STRANDE

Unser Motto: Hohe Lebensqualität in Strande bei solidem Gemeindehaushalt bewahren. Die Vorteile unserer Gemeinde müssen wir sichern, umsichtig stärken und zielstrebig weiterentwickeln.

Frischer Wind für die Ortsentwicklung.

Wir wollen

- die Promenade am Hafen einschließlich der Bushaltestelle modernisieren.
- die Promenade mit Hochwasserschutz ausbauen.
- EU-Fördermitteln für Großprojekte ausloten und beantragen.
- ein kleines Neubaugebiet für junge Familien planen.
- die Rahmenbedingungen für Kaufmann Schröder verbessern, damit seine Zukunft gesichert ist.
- das Bülker Unterland „aufräumen“ und geordnete Wohnmobilstellplätze als Übergangslösung einrichten.
- das Bülker Oberland als gastronomischen Standort mit Möglichkeiten für maritime Umweltausstellungen ausbauen.
- unsere Strander Fischerei am Fischersteg bei gleichzeitigem Tierschutz für Schweinswale und Vögel erhalten.

Tourismus fördern.

Wir wollen

- dass der Tourismus ein wichtiger wirtschaftlicher und kultureller Faktor für unsere Gemeinde bleibt. Nur ein attraktiver Ort mit guter Infrastruktur zieht Gäste und Segler an.
- die Zusammenarbeit innerhalb der Tourismusorganisation Eckernförde intensivieren.
- das Hafenfest niveauvoll neu gestalten.
- Projektideen aus der Bevölkerung wie „Fischermarkt“ aufnehmen.
- die Rad- und Wanderwege besser erschließen und kennzeichnen.

FRISCHER WIND FÜR STRANDE

Generationenübergreifendes Zusammenleben in Strande stärken.

Wir wollen

- dass unsere älteren Mitbürger*innen bis ins hohe Alter in ihrem vertrauten Wohnumfeld bleiben können.
- Barrierefreiheit im öffentlichen Bereich.
- ehrenamtliche Unterstützung durch Seniorenbegleiter*innen ermöglichen.
- die Hospizinitiative Dänischer Wohld und Pflegestützpunkt Altenholz finanziell unterstützen.

Gemeindegremien effizienter gestalten – Beteiligung und Transparenz stärken.

Wir wollen

- projektorientiertes Arbeiten, Vermeidung von Doppel- bis Vierfachberatungen.
- Begrenzung der Ausschüsse unterhalb der Gemeindevertretung.
- Einwohner*innenversammlungen vor der jeweiligen Sitzung der Gemeindevertretung, um Transparenz zu gewährleisten und die Bürger*innen zu Themen ihrer Wahl besser zu Wort kommen zu lassen.
- Beteiligung durch Information: Informationsportal im Amt Dänischenhagen für interne als auch externe Nutzung durch Bürger*innen einrichten.

Umweltschutz und Klimafreundlichkeit

Wir wollen

- umweltgerechte Materialien mit Umweltzertifikat nutzen.
- ein Informationsportal für Gemeindevertreter*innen zur weitgehend papierlosen Gremienarbeit einrichten.
- die Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umrüsten.
- uns für Mitbestimmung der Gemeinde beim Bau von Biogasanlagen einsetzen.
- keine Privatisierung unserer Wasserversorgung.
- kein „Fracking“ im Dänischen Wohld.

FRISCHER WIND FÜR STRANDE

Strande als familienfreundliche Gemeinde weiterentwickeln.

Wir wollen

- den Erhalt eines „jungen“ Ortes sichern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleisten.
- unsere Krippe und Kita sichern und kreativ weiterentwickeln.
- das Nachmittagsangebot unserer Betreuten Grundschule sichern.
- die Kinderspielplätze erhalten und attraktiv weitergestalten.

Ehrenamt stärken.

Das Ehrenamt ist das Rückgrat der Gemeinde. Ob Feuerwehr, Sportverein, Seniorenbetreuung, Hospizbetreuung, Kirche und schließlich auch die Gemeindevertretung – vieles funktioniert nur durch ehrenamtliches Engagement.

Wir wollen

- ehrenamtliche Aktivitäten erhalten und fördern.
- ein Ehrenamtsfest einmal im Jahr, bei dem alle Vereine die Gelegenheit bekommen, ihre Arbeit vorzustellen und dafür zu werben.



Sonntag, 26. Mai 2013

7 gute Gründe, SPD-Strande zu wählen.
Ihre 7 Stimmen
den Kandidat*innen der SPD.



Mehr Informationen unter www.spd-strande.de



STRANDE

SPD

Frischer Wind für Strande

AM 26. MAI SPD WÄHLEN!

Claudia Sieg

ist 54 Jahre alt und lebt seit 1999 in Strande. Sie ist seit 2003 Gemeindevertreterin, seit 2008 2. stv. Bürgermeisterin und SPD-Fraktionsvorsitzende sowie Vorsitzende des Sozial-, Kultur- und Tourismusausschusses. Die Politikwissenschaftlerin und ehemalige Pressesprecherin war seit 2001 als Bundesratsbeauftragte in Bildungsgremien des Europäischen Rates in Brüssel tätig und ist heute Referentin für Kulturelle Grundsatzelegungen, Museen und Gedenkstätten in der Kulturabteilung der Landesregierung.

Thomas Behrenbruch ist 65 Jahre alt und Landschaftsarchitekt im Ruhestand, begeisterter Fotograf und Filmer. Er ist verheiratet und seit 2002 Strander Bürger. Bis 2012 war er als Landschaftsarchitekt bei der Landeshauptstadt Kiel beschäftigt und ist heute im Ruhestand. Seit 2008 ist er als Bürgerliches Mitglied zunächst im Sozial-, Kultur- und Tourismusausschuss, später im Umwelt- und Bauausschuss aktiv.



Gabriela Christiansen ist 59 Jahre alt und lebt seit 2010 in Strande. Sie ist als Referentin in der Obersten Schulaufsicht im Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein tätig. Sie ist zuständig für die Grundschulangelegenheiten im Land. Sie kandidiert erstmals für die Gemeindevertretung.

**Julian Schwartz**

ist 43 Jahre alt, seit 2005 freischaffender Architekt, verheiratet, hat zwei kleine Kinder und lebt seit 2007 in Strande. Er kandidiert erstmals für die Gemeindevertretung. Er möchte sich als Bürger mit seinem Fachwissen für das Zusammenleben im Ort engagieren.

Wolfgang Thomsen

ist 66 Jahre alt, Techniker, Strander Bürger seit 1976 und langjähriger Vorsitzender des SPD-Ortsvereins. Von 1986 bis 2003 Gemeindevertreter, Mitglied in fast allen Ausschüssen. Von 1990 bis 1994 Vorsitzender des Umweltausschusses und Fraktionsvorsitzender. Er ist passionierter Segler und seit 2003 als Bürgerliches Mitglied im Hafenausschuss aktiv.

Günter Schmidt

ist 72 Jahre alt, Lehrer und Oberstudienrat a.D., verheiratet, hat 2 Kinder, ist seit 1974 Strander Bürger. Zwischen 1986 und 2003 war er unter anderem Gemeindevertreter, Vorsitzender des Kultur- und Sozialausschusses und 1. bzw. 2. stellvertretender Bürgermeister. Er ist seit 2003 Bürgerliches Mitglied im Sozial-, Kultur- und Tourismusausschuss.

Jörg Dunkel

ist 52 Jahre alt, verheiratet und seit 2000 Strander Bürger. Der Diplom-Betriebswirt ist seit 2002 Inhaber eines Beratungsunternehmens für Wirtschafts- und Betriebsinformatik. Er ist seit 2008 Gemeindevertreter und Mitglied im Finanzausschuss.

STRANDE

SPD

Sonntag, 26. Mai 2013

7 gute Gründe, SPD-Strande zu wählen.

Ihre 7 Stimmen
den Kandidat*innen der SPD.Mehr Informationen unter
www.spd-strande.de

Liebe Strander*innen, die SPD Strande möchte in den nächsten fünf Jahren die Attraktivität unserer liebens- und lebenswerten Gemeinde steigern. Wir wollen die hohe Lebensqualität für Jung und Alt in unserem Ort bewahren, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sichern und ausbauen. Nur ein attraktiver Ort zieht neue Mitbürger*innen und Touristen an, deshalb wollen wir unseren Ort modernisieren und verschönern. Bei allem müssen wir auch an einen soliden Gemeindehaushalt denken. Die Militärbaracken am Bülker Huk – Unterland sollten endlich abgerissen werden und attraktiven Grünflächen und Wohnmobilstellplätzen Platz machen. Das Bülker Huk Oberland sollte einer Nutzung als gastronomischer Standort und für Umweltausstellungen zugeführt werden. Wir wollen die Gremiengremien effizienter gestalten und Ihnen als Bürger*innen bessere Einblicke in die Entscheidungen und mehr Mitsprache bei der Gremienarbeit Ihrer Heimatgemeinde gewähren. Unser Team ist erfahren, sachkompetent und voller Engagement für Strande.

Sonntag, 26. Mai 2013

7 gute Gründe, SPD-Strande zu wählen.

Ihre 7 Stimmen
den Kandidat*innen der SPD.Mehr Informationen unter www.spd-strande.de